



Seelsorgeraum Hochpustertal

Foto: Tillmann

Wer sind die Engel?

„Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft...“ so beten viele Katholiken das „Angelus Gebet“ täglich, sogar drei Mal. Der Monat September ist den Engeln traditionell in Tirol gewidmet. Unsere Schutzengel, wie auch die Erzengel, sind in der unzähligen Schar der himmlischen Wesen als treue Gottesdiener zu verstehen, die für uns einen wichtigen Dienst leisten. Sie stehen beim Thron Gottes und beten Gott, den Dreifaltigen, an und nehmen gleichzeitig Gestalt jener Boten an, die weitreichende göttliche Beschlüsse übermitteln. Sie gewähren uns einen himmlischen Schutz, damit wir niemals scheitern, wenn verschiedene Hindernisse oder Anfechtungen des Bösen auf uns zukommen. Wir sind also in unserem Alltag nicht allein. Die Erzengel ehren wir am 29.09. und die Schutzengel am 2.10. Welche Botschaft bringen sie uns täglich? Können wir mit ihnen sprechen und ihre Begleitung ernst nehmen? Diese Fragen sollen wir uns stellen in Bezug auf unseren Glauben. Viele Menschen glauben an Engel, manche sogar mehr als an Gott. In diesem Fall haben wir mit einer Esoterik zu tun, d. H. als ob die Engel getrennt von Gott wirken könnten. Das ist eine falsche Einstellung. Die Engel sind immer die treuen und zuverlässigen Boten der Vorsehung Gottes. Es ist aber wahr, wenn manche Engel ohne Gott handeln, dann sind sie die sogenannten gefallenen Engel, die wir als unreine Geister oder Diabolos benennen. Damit wir dies gut verstehen, nehmen wir als Beispiel die Erscheinungen der Hl. Sr. Faustina Kowalska, die uns helfen sollen, die übernatürliche Welt zu begreifen. Sie hatte Visionen von Himmel, Hölle und Fegfeuer. Es ist eine interessante Sache, dass die Engel sie dabei begleiteten:

Bei einer der ersten ihrer Erscheinungen fragte Schwester Faustina Jesus, für wen sie noch beten solle? „Jesus erwiderte mir, er werde es mir zu erkennen geben... In



*Der Fremde, das ist der Mensch,
hinter dem sich ein Engel verbergen könnte –
falls man ihn bei sich aufnimmt.*

Marc Chagall

der nächsten Nacht erblickte ich meinen Schutzengel, der mir befahl, ihm zu folgen. Plötzlich befand ich mich an einem nebligen, mit Feuer erfüllten Ort bei vielen leidenden Seelen. Diese Seelen beten sehr innig, doch ohne Wirkung für sie selber; nur wir können ihnen zu Hilfe kommen. Die Flammen um sie berührten mich nicht. Mein Schutzengel verließ mich keinen Augenblick. Ich fragte die Seelen, was ihr größtes Leiden sei. Übereinstimmend antworteten sie mir, ihr größtes Leiden sei die Sehnsucht nach Gott. Ich sah auch die Gottesmutter, wie sie die Seelen im Fegfeuer besuchte... Sie bringt ihnen Linderung. Ich wollte noch mehr mit ihnen reden, doch mein Schutzengel gab mir ein Zeichen, zu gehen... Eine innere Stimme sagte mir: Meine Barmherzigkeit will dies nicht, aber die Gerechtigkeit verlangt es. Seither pflege ich einen engeren Umgang mit den leidenden Seelen.“ (Tagebuch 20).

Es kann sein, dass jemand solche Erfahrungen infrage

stellt. Die Kirche gibt uns hier eine freie Entscheidung zu glauben. Die persönlichen Visionen, wie z. B. auch der Kinder von Fatima wurden der von Kirche anerkannt, sie bedeuten aber kein Dogma. Sie helfen uns nur die Botschaft der Bibel, als Wort Gottes, besser anzuerkennen. Eine sehr interessante Nachforschung ist die Zahl des Wortes „Engel“ in der Bibel. Wenn man in die Suchmaschine des Bibelverses dieses Wort eingibt, dann ergeben sich für die Einheitsübersetzung 314 Treffer. Unbegreiflich, wie oft diese himmlischen Wesen in der Heilsgeschichte vorkommen. Deswegen, die Wirkung der Engel, als Offenbarung Gottes, dürfen wir ausdrücklich nicht verneinen. Wie wir aber mit unseren Schutzengel umgehen, ist schon unsere „private“ Sache. Ende Oktober 1936 hatte Sr. Faustina eine Erscheinung von der Hölle. Sie schreibt in ihrem Tagebuch: „Heute wurde ich durch einen Engel in die Abgründe der Hölle geführt. Das ist ein Ort großer Qual; seine Ausdehnung ist entsetzlich groß. Die Arten der Qualen, die ich sah, sind folgende: Die erste Qual, die die Hölle ausmacht, ist der Verlust Gottes; die zweite der ständige Gewissensvorwurf; die dritte dass sich dieses Los niemals mehr verändert; die vierte ist das Feuer; das die Seele durchdringt, ohne sie zu zerstören; das ist eine schreckliche Qual; es ist ein Feuer von Gottes Zorn entzündet. Die fünfte Qual ist die ständige Finsternis und ein furchtbarer Gestank; obgleich es dunkel ist, sehen sich die Teufel und die verdammten Seelen gegenseitig; sie sehen alles Böse anderer und auch ihr Eigenes; die sechste Qual ist die unablässige Gesellschaft des Satans; die siebte Qual ist die furchtbare Verzweiflung, der Hass gegen Gott, die Lästerungen, Verfluchungen und Schmähungen“ (Tagebuch 741). Der Engel, der sie begleitete, schonte Faustina, weil die Wirkung der gefallenen Engel sehr schrecklich war.

Die letzte Vision sollte uns viel Mut, Kraft und Freude schenken, weil der Himmel eine herrliche Begegnung und Existenz mit Gott und Maria, mit Engeln und aller Erlösten heißt. Es ist bemerkenswert, dass bei dieser Vision kein Engel Sr. Faustina begleitet. Sie durfte die ganze Herrlichkeit des Himmels schon mit allen Engeln erfahren. „Heute war ich im Geiste im Himmel und schaute die unbegreiflichen Schönheiten und das Glück, das uns nach dem Tod erwartet. Ich sah, wie alle Geschöpfe unentwegt Gott Ehre und Ruhm erweisen. Ich sah, wie groß die Glückseligkeit in Gott ist, die sich auf alle Geschöpfe ergießt, sie mit unermesslicher Wonne erfüllt, und wie aller Ruhm und alle Ehre aus der Beglückung zur Quelle zurückkehren. Diese Quelle des Glückes ist in ihrem Wesen unveränderlich, jedoch immer neu, Freude und Seligkeit sprudeln für alle Geschöpfe. /.../ Als ich diese Macht und Größe Gottes sah, wurde meine Seele nicht von Schauer durchdrungen, auch nicht von Angst, nein - überhaupt nicht. Meine Seele wurde von Frieden und Liebe erfüllt. Je mehr ich Gottes Größe erkenne, desto mehr freut es mich, dass Gott so ist. Auch Seine Größe freut mich unendlich und auch, dass ich so klein bin; weil ich so klein bin, trägt mich Gott in Seiner Hand und hält mich an Seinem Herzen“ (Tagebuch 777).

Gott ist also in unserem Leben durch seine Offenbarung gegenwärtig. Die Freude des Alltags wird uns durch die Erzengel Michael, Gabriel und Rafael wie auch unsere Schutzengel vermehrt. Möge der Monat September, in dem wir nach dem Sommer in Arbeit und Schule zurückkommen, den Glauben an die Helfer vom Himmel lebendig machen.

Das wünsche ich Ihnen von Herzen Ihr
Pfarrer Paul Salamon

Gottes Erbarmen trägt - Gottes Treue kennt keinen Widerruf aus dem Tiroler Sonntag

Aus dem Brief des Apostels Paulus
an die Gemeinde in Rom.

*Schwestern und Brüder!
Euch, den Heiden, sage ich:
Gerade als Apostel der Heiden preise ich meinen
Dienst, weil ich hoffe,
die Angehörigen meines Volkes eifersüchtig zu machen
und wenigstens einige von ihnen zu retten.*

*Denn wenn schon ihre Zurückweisung
für die Welt Versöhnung bedeutet,
was wird dann ihre Annahme anderes sein
als Leben aus den Toten?
Denn unwiderruflich sind die Gnadengaben
und die Berufung Gottes.*

*Denn wie ihr einst Gott ungehorsam wart,
jetzt aber infolge ihres Ungehorsams Erbarmen gefun-
den habt, so sind auch sie infolge des Erbarmens,
das ihr gefunden habt, ungehorsam geworden,
damit jetzt auch sie Erbarmen finden.*

*Denn Gott hat alle in den Ungehorsam eingeschlossen,
um sich aller zu erbarmen.*

Gedanken zu dieser Lesung

Paulus denkt in seinen Briefen intensiv über das Verhältnis von Israel und Kirche nach. In durchaus komplizierten Gedankengängen kreist er immer wieder um dieses für ihn zentrale Verhältnis. Für ihn ist ganz klar: Gott liebt sein Volk Israel weiterhin.

Um seinen Überlegungen besser folgen zu können,

muss man jene Frage im Hinterkopf haben, die ihn eigentlich bewegt: Was ist die Absicht Gottes, wenn er ausgerechnet einen Juden zum Apostel der Heiden macht? Und was heißt das für das jüdische Volk? Zwei Akzente sind – so denke ich – hier besonders bemerkenswert: Erstens treiben diese Fragen Paulus sichtlich an. Angespornt davon betont er, dass jede Berufung und jede Gnadengabe Gottes bedingungslos gegeben ist. Was Gott geschenkt hat, das hat er geschenkt. Den Bund, den Gott gestiftet hat, den hält er auch. Damit ist auch klar: Der Alte Bund mit dem Volk Israel ist nicht erloschen. Der Neue Bund ersetzt den Alten Bund nicht. Das ist ganz entscheidend.

Zweitens versucht Paulus den göttlichen Heilsplan mit den Begriffen „Ungehorsam“ und „Erbarmen“ zu ergründen. Selbst ein **Ungehorsam** Gott gegenüber – das heißt in verständlicher Sprache: ein **Unglaube** – **mündet in Gottes Erbarmen**.

Das ist steil:

Auch wenn man ungläubig ist, erbarmt sich Gott. Ihm geht es nicht um Strafe. Gottes Erbarmen ist größer als



wir denken (können). Das ist ganz wichtig und sprengt die Vorstellungen eines klein-haltenden Gottesbildes auf.

Zum Autor:

Lukas Pallitsch, Dr., PhD, ist Universitätsassistent (post-doc) am Institut für Religionspädagogik und Katechetik an der Kath.-Theologischen Fakultät der Universität Wien sowie Beauftragter der Diözese Eisenstadt für den christlich-jüdischen Dialog.

Elektronisches Glockengeläute für die Elendkapelle



Im August konnte bei der **Elendkapelle** ein besonderes Projekt erfolgreich umgesetzt werden: Die Glocken wurden auf ein **elektrisches Glockengeläute** umgerüstet. Die Arbeiten wurden von den Firmen **Elektro Aichner**, **Maurer Roland** – „**Glocke und Technik**“ sowie **Fürhapter Johann** durchgeführt. Ihnen gilt ein herzliches Dankeschön für die fachgerechte Umsetzung.

Ein ganz besonderer Dank gilt **Angelika und Martin Mitteregger mit Familie**, die sich mit großem persönlichen Einsatz für dieses Projekt engagiert und wesentlich zur Organisation, Umsetzung und Abwicklung beigetragen haben. Ihr Einsatz und ihre Verbundenheit mit der Elendkapelle haben maßgeblich dazu beigetragen, dass dieses Vorhaben erfolgreich verwirklicht werden konnte.

Besonders erfreulich ist auch die große Wertschätzung, die der Elendkapelle entgegengebracht wird. Im Zuge des Umbaus durften wir zahlreiche freiwillige Spenden entgegennehmen. Viele Spenderinnen

und Spender möchten dabei bewusst anonym bleiben. Auch ihnen sei an dieser Stelle ein herzliches **Vergelt's Gott** für ihre großzügige Unterstützung ausgesprochen.

Die vielen Beiträge, die Unterstützung und das persönliche Engagement rund um dieses Projekt zeigen eindrucksvoll, wie sehr die Elendkapelle den Menschen am Herzen liegt und welchen besonderen Stellenwert sie nach wie vor besitzt.

Wir laden außerdem sehr herzlich zur **Kapellenmesse in der Elendkapelle am Dienstag, 8. September, um 19 Uhr** ein. Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde!



Die Heilige des Monats - Hildegard von Bingen

Gedenktag 17. September, von Ursula Klammer, geb. in Strassen (1965)

Liebe Pfarrangehörige des Seelsorgeraums Hochpustertal,

Ich freue mich, euch einige Informationen über diese großartige Frau des Mittelalters weitergeben zu dürfen. Pfr. Andreas Schätzle hat mich dazu eingeladen. Alles an Hildegard war außergewöhnlich – ihr Leben, ihre Berufungsgeschichte, ihre einzigartigen Schriften und ihre wunderbaren Liedkompositionen. Im Laufe meines Theologiestudiums an der Universität Innsbruck und in all den Jahren danach wuchs meine Faszination für Hildegards klare und lebensnahe Glaubensvermittlung, ihr unerschütterliches Gottvertrauen, ihr mutiges Auftreten und Engagement, ihre einzigartige Heilkunde und ihre Musik. Aus dieser Begeisterung heraus habe ich ein Buch über Hildegard von Bingen geschrieben. (Siehe Abbildung)

Wer die lebensfrohe und bodenständige Benediktinerin schon ein wenig kennt, weiß, wie unerschöpflich ihre Schaffenskraft war und welche Fülle an literarischen, musikalischen und heilkundlichen Schätzen sie uns überliefert hat. Aufgrund ihrer herausragenden Leistungen und ihrer ausgeprägten Liebe zu Christus sowie zur gesamten Schöpfung wurde „die deutsche Prophetin“ 2012 von Papst Benedikt XVI. zur Kirchenlehrerin erhoben.

Als jüngstes Kind einer Adelsfamilie wuchs Hildegard in Rheinhessen, Deutschland, auf. Mit 14 Jahren kam sie in ein Benediktinerkloster, legte mit 17 die Gelübde ab und wurde später zur Leiterin der wachsenden Schwesterngemeinschaft. Seit ihrer Kindheit war Hildegard mit einer besonderen Wahrnehmungsgabe ausgestattet. Sie vernahm den göttlichen Auftrag ihre Visionen niederzuschreiben. So entstanden im Laufe ihres langen Lebens (1098-1179) drei große theologisch-kosmologische Werke, eine umfassende Natur- und Heilkunde sowie einige kleinere Schriften.

Hildegards Heilkunde findet bis heute Beachtung. Erstaunlich viele Menschen orientieren sich an ihren gesundheitlichen Empfehlungen und Ernährungstipps. Diese sind eingebettet in ihre Verkündigung und ihren

unermüdlichen Aufruf, Gottes Heilswege zu suchen und Seinen Willen zu erfüllen. So wurde Hildegard neben ihren zahlreichen Aufgaben als Äbtissin auch Beraterin einflussreicher Persönlichkeiten, u.a. Päpsten, Bischöfen, Kaisern und Gelehrten. Ein Großteil ihrer (ca. 390) Briefe sind noch erhalten. Die universal begabte Nonne hat sich übrigens auch als Bauherrin einer eigenen Klosteranlage einen Namen gemacht: Kloster Rupertsberg bei Bingen. Darüber hinaus gründete sie noch eine weitere Niederlassung in Eibingen bei Rüdesheim. Mit ihrer besonderen Sensibilität konnte Hildegard Töne und Klänge des Universums wahrnehmen, die sie zum Niederschreiben und Dichten ihrer insgesamt 77 geistlichen Lieder inspirierten. Diese wurden u.a. bei liturgischen Feiern vorgetragen. Noch in hohem Alter reiste die engagierte „Posaune Gottes“ durch ganz Deutschland, um in Kathedralen und auf öffentlichen Plätzen zu predigen, den Menschen Orientierung zu geben und Gottes unerschöpfliche Liebe kundzutun. Nach einem erfüllten Leben stirbt Hildegard am 17. September 1179.

Buchtipp: Ursula Klammer, Hildegard von Bingen – Prophetin für unsere Zeit. (Tyrolia 2025)

Wir freuen uns, dass wir die Autorin Ursula Klammer für einen Vortrag gewinnen konnten - die Einladung findet ihr bei den Veranstaltungsankündigungen!

URSULA KLAMMER

Hildegard von Bingen

Prophetin für unsere Zeit



TYROLIA

Sillianer Nachwuchsjugendchor



Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Eltern!

Der Sillianer Kinder/Jugendchor wird nach der Sommerpause am 15.9.2026 um 18 Uhr wieder mit den Proben im Pfarrsaal starten!

Auch neue Mitglieder zwischen 7 und 15 Jahren sind sehr herzlich willkommen!!! Gerne weitersagen. Probentermin ist immer dienstags um 18 Uhr.

Bei Fragen schreibt mir gerne unter pet.huber@tsn.at

Mit lieben Grüßen, Petra

Sillianer Nachwuchsjugendchor

1. Probe Schuljahr 2026/27

Dienstag 15.9.2026

18:00Uhr Pfarrsaal

Gottesdienste September 2026

DI 01.09.2026 Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis

Arnbach	19.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Fam. Rainer u. Fam. Kalchschmid * zu Ehren d. Hl. Antonius als Bitte u. Dank
Außervillgraten	07.30 Uhr	Hl. Messe

MI 02.09.2026 Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis

Sillian	8-8.45 Uhr	Beichtgelegenheit
	09.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Anna Wieser u. Anna Kretzenbacher * Romana Prünster * zu Ehren d. Hl. Antonius als Bitte u. Dank
Tessenberg	19.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Josef u. Notburga Bachmann, Platzer * Johann u. Walburga Schneider u. Geschw. Hofer * Erika u. Anton Pitterl, Hofer
Innervillgraten	07.15 Uhr	Hl. Messe
		Kalkstein 19.30 Uhr Anbetung „Eltern beten für ihre Kinder“

DO 03.09.2026 Gedenktag des Hl. Gregor, der Große, Papst

Sillian	18.00 Uhr	Anbetung und Beichtgelegenheit
	19.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Josef Kraler * die Armen Seelen anschl. Anbetung bis 20.30 Uhr
Außervillgraten	19.00 Uhr	Hl. Messe

FR 04.09.2026 Freitag der 22. Woche im Jahreskreis

Heinfels St. Anton	18.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Josef Rainer	anschl. Herz-Jesu-Andacht
Innervillgraten	07.15 Uhr	Hl. Messe	

SA 05.09.2026 Gedenktag der Hl. Mutter Teresa v. Kalkutta, Ordensgründerin

Sillian	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse für die Pfarrgemeinden Hl. Messe mit bes. Ged. an * Anna u. Peter Troyer, Obergarber * Leb. u. Verst. d. Fam. Alois Ausserlechner, Fam. Bernhard Gietl u. Fam. Alfred Gärtner * Maria u. Johann Walder, Pircher Hansl u. Anton Walder, Pirch * Josef sen., JT u. Anna u. Lydia Hofmann * Hermine, Martin u. Alfred Hofmann * Verst. d. Fam. Vinatzer * Filomena u. Johann Lukasser * Rosina Walder u. Albert Schett
Heinfels St. Anton	17.00 Uhr	Rosenkranz zum Herzen Mariens

SO 06.09.2026 23. SONNTAG IM JAHREKREIS

Sillian	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
	11.00 Uhr	Bergmesse beim Heimkehrerkreuz
Heinfels St. Peter	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung
Tessenberg	08.30 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Burschen und Jungmänner
Außervillgraten	08.00 Uhr	Hl. Messe
		Innervillgraten 09.30 Uhr Hl. Messe u. Prozession

DI 08.09.2026 Fest Mariä Geburt

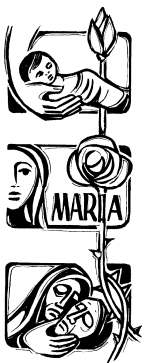
Sillian	19.00 Uhr	Kapellenmesse in der Elendkapelle Hl. Messe mit bes. Ged. an * Aloisia Trojer
---------	-----------	---

MI 09.09.2026 Jahrestag der Domkirchweihe

Sillian	8-8.45 Uhr	Beichtgelegenheit
	09.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Alois u. Otilie Moosmann * Verst. d. Fam. Trauner u. Fam. Kukla * Romana Prünster * die Armen Seelen als Bitte u. Dank * zu Ehren d. Hl. Antonius in einem bes. Anliegen
Tessenberg	19.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Barbara u. Josef Bachmann * Josef sen. u. jun., Maria u. Franz Hofmann, Wirt * Peter Bachmann, Pangerl

DO 10.09.2026 Gedenktag des Hl. Petrus Claver, Priester

Außervillgraten	19.00 Uhr	Hl. Messe	Kalkstein	19.30 Uhr Hl. Messe
-----------------	-----------	-----------	-----------	---------------------



FR 11.09.2026 Gedenktag des Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof

Innervillgraten 07.15 Uhr Hl. Messe

SA 12.09.2026 Fest Heiligster Name Mariens**Warensammlung SoLaLi**

Sillian 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse für die Pfarrgemeinden
Hl. Messe mit bes. Ged. an * Isidor Wieser, **1. Jahrtag** * Rosemarie Schönegger, **1. Jahrtag**
* Leb. u. Verst. d. Fam. Huber * Pfr. Michael Ortner, Pfr. Ludwig Wilhelmer u. Pfr.
Andreas Außerlechner * Anton Gesser * Marianne Brugger * Verst. d. Fam. Aichner
* Verst. d. Fam. Brida * Hermann Walder, Maurer, JT * Isabella Tempele * Elisabeth,
4. JT u. Peter, 21. JT, Fuchs, Riedler u. Anna Strasser, Kartitsch

Tessenberg 19.00 Uhr Sonntagvorabend-Gottesdienst - Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Kalkstein 07.30 Uhr Hl. Messe

SO 13.09.2026 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Warensammlung SoLaLi**

Sillian 10.00 Uhr **Feier des 25-jährigen Diakonats von Michael Nocker**
Hl. Messe mit bes. Ged. an * Paula, **1. Jahrtag**, u. Johann Pranter, Gretler * Irmgard Goller,
1. Jahrtag * Marianne u. Alban Ebner * Petra, Alois u. Maria Mitteregger u. Anni u. Peter
Lanser * Clara Weitlaner u. Josef Walder, Tädler * Berta Obererlacher, JT * Thomas u. Ida
Wiedemair * Arnold Kraler * Maria Burger, 3. JT * Helmut Hepke, 6. JT * Berta u. Johann
Fuchs * Bruno de Lorenzo u. Renate Indrist, JT * Josef Schneider, Peisser Peppa * Alois
Walder, Pircher * Josefa u. Florian Bergmann, Maria Fuchs, Regina u. Franz Fuchs u. gef.
Brüder * Josef u. Katharina Fürhapter * Johann u. Walburga Schneider u. Geschw. Hofer
* Josef Kraler, Schmiedemeister * Verst. d. Fam. Walder, IV * Leb. u. Verst. d. Fam.
Schneider u. Fam. Annewanter u. Stefanie Nonn Gestaltung: Gernot Possenig

17.00 Uhr Rosenkranz

Heinfels St. Peter 08.30 Uhr **Notburga-Sonntag**
Hl. Messe mit bes. Ged. an * Heinrich, Maria, Josef jun. u. sen. Stallbaumer * Paula Bach-
lechner * Florian Kollreider, Michael sen. u. jun. u. Aloisia Schraffl * Helena Jungmann, JT
* Klaus Obristhofer u. Maria u. Karl Leiter * Fam. Johann Außerlechner * Fam. Faitelli
* Hans Pitterle, 12. JT u. leb. u. verst. Angeh. * Waltraud Jeller, JT * Hermann u. Peter
Webhofer u. Heinz Golmayer * Sr. Maria Friedburga Vergeiner * Gerda Moosmann u.
Lydia Hofmann

Tessenberg 11.00 Uhr Bergmesse zum Jubiläum 40 Jahre Gipfelkreuz am Rappler

Außervillgraten 08.00 Uhr Hl. Messe u. Erntedankprozession Innervillgraten 10.00 Uhr Hl. Messe

MO 14.09.2026 Fest Kreuzerhöhung

Sillian 07.50 Uhr Schuleröffnungsgottesdienst der MS Sillian
Hl. Messe mit bes. Ged. an * die Armen Seelen

DI 15.09.2026 Fest Gedächtnis der Schmerzen Mariens

Arnbach 19.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Walter Palla, 9. JT * die Armen Seelen

MI 16.09.2026 Gedenktag des Hl. Kornelius, Papst u. Hl. Cyprian, Bischof

Tessenberg 19.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Maria u. Josef Mayr, Hiasler * Franz Bachmann, Platzer
* zu Ehren d. Hl. P. Pio u. Hl. P. Freinademetz

Innervillgraten 07.15 Uhr Hl. Messe

DO 17.09.2026 Gedenktag der Hl. Hildegard von Bingen, Kirchenlehrerin

Heinfels St. Peter 10.15 Uhr Schuleröffnungsgottesdienst der VS Heinfels
Hl. Messe mit bes. Ged. an * die Armen Seelen

Außervillgraten 08.00 Uhr Hl. Messe

FR 18.09.2026 Gedenktag des Hl. Lambertus, Bischof

Sillian 10.00 Uhr Schuleröffnungsgottesdienst der VS Sillian
Hl. Messe mit bes. Ged. an * Romana Prünster

Heinfels St. Anton 18.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Cäcilia Grünbacher * Hermann Kraler, Maria u. Ludwig
Inwinkl * Josef Kraler, Lotterhofer

Innervillgraten 08.00 Uhr Hl. Messe Kalkstein 19.30 Uhr Hl. Messe

SA 19.09.2026 Gedenktag des Hl. Januarius, Bischof**Marien-Samstag**

Sillian	13.30 Uhr	Trauung von Lisa Walder und Stephan Indrist		
	19.00 Uhr	Sonntagvorabendgottesdienst - Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung Bei dieser Wort-Gottes-Feier denken wir besonders an Maria u. Josef Walder.		
Heinfels St. Anton	11.00 Uhr	Taufe von Leonie Schönegger		
Außervillgraten	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	Kalkstein	07.30 Uhr Hl. Messe

SO 20.09.2026 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sillian	10.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Anna Mair, Frächter * Margareta Hofer, 2. JT * Josef u. Aloisia Mair, Messenfeidler * Leb. u. Verst. d. Fam. Fuchs, Sagl u. Petz * Maria u. Rudolf Hackhofer, Johann u. Aloisia Kraler * Kristina Ryff u. Großeltern Paula u. Josef Schönegger * Geschw. Fuchs, Untertödter u. Onkel Meinrad * Agnes u. Franz Walder, Pirch * Fam. Johann Außerechner * Alois Walder, Pircher * Johann u. Renate Indrist u. verst. Angeh. * Verst. d. Fam. Burger u. Fam. Rainer * Verst. d. Fam. Kraler, Asthof		
	17.00 Uhr	Rosenkranz		
Heinfels St. Peter	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung		
Tessenberg	08.30 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Notburga u. Johann Rainer, Niggler u. verst. Angeh.		
Außervillgraten	08.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Innervillgraten	10.00 Uhr Hl. Messe

MO 21.09.2026 Fest des Hl. Matthäus, Apostel u. Evangelist

Kalkstein	19.30 Uhr	Hl. Messe		
-----------	-----------	-----------	--	--

DI 22.09.2026 Gedenktag des Hl. Mauritius u. Gefährten, Märtyrer

Außervillgraten	07.30 Uhr	Hl. Messe	Kalkstein	19.30 Uhr Dankmesse 30 Jahre Haus Betanien
-----------------	-----------	-----------	-----------	--

MI 23.09.2026 Gedenktag des Hl. Padre Pio, Ordenspriester

Sillian	08.00 Uhr	Beichtgelegenheit		
	09.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Anna Wieser u. Anna Kretzenbacher * Michael Bachlechner * Romana Prünster * zu Ehren d. Hl. Pater Pio als Bitte u. Dank * die Armen Seelen		
Tessenberg	19.00 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Leb. u. Verst. d. Fam. Huber, Gossa * Anna u. Josef Steidl, Köppler * Peter u. Stefanie Hofmann, Ingrid Winkler u. Diakon Johann Huber		
Innervillgraten	07.15 Uhr	Hl. Messe		

FR 25.09.2026 Gedenktag des Hl. Niklaus von Flüe, Einsiedler

Innervillgraten	07.15 Uhr	Hl. Messe		
-----------------	-----------	-----------	--	--

SA 26.09.2026 Gedenktag des Hl. Kosmas u. Hl. Damian, Ärzte**Marien-Samstag**

Sillian	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse für die Pfarrgemeinden Hl. Messe mit bes. Ged. an * Karoline Rainer * Margareta Hofer * leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Peter Schmidhofer u. d. Fam. Walder * Hermine, Martin u. Alfred Hofmann * Hermann u. Theresia Rauter * Martha, JT u. Anton Fürhapter * Josefa Kraler, Stalpen, JT u. verst. Geschw.		
---------	-----------	---	--	--

SO 27.09.2026 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sillian	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung Bei dieser Wort-Gottes-Feier denken wir besonders an die Verstorbenen der Familie Walder, Maurer		
	17.00 Uhr	Rosenkranz		
Heinfels St. Peter	10.00 Uhr	Erntedank Hl. Messe mit bes. Ged. an * Konrad, Anna u. Anton Kassewalder * Marianna u. Johann Kofler, Schlossmühle, Natalie Mitteregger, Kaplan Johann „Jonny“ Huber * Mathias Gardener * Leb. u. Verst. d. Fam. Kofler, Mesner * Hermann Mair * Hans Pitterle, Anna u. Anton Obristhofer * Klaus Obristhofer * Theresia Kofler, Ochswieser * die Armen Seelen in einem bes. Anliegen		
Tessenberg	08.30 Uhr	Hl. Messe mit bes. Ged. an * Erika u. Anton Pitterl, Hofer		
Außervillgraten	08.15 Uhr	Hl. Messe	Innervillgraten	09.45 Uhr Hl. Messe (Erntedank)

DI 29.09.2026 Fest der Erzengel Hl. Michael, Hl. Gabriel, Hl. Rafael

Außervillgraten 07.30 Uhr Hl. Messe

MI 30.09.2026 Gedenktag des Hl. Hieronymus, Priester

Sillian 08.00 Uhr Beichtgelegenheit

09.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Albina Pargger * Romana Prünster * zu Ehren d. Hl. Antonius

Tessenberg 19.00 Uhr Hl. Messe mit bes. Ged. an * Rosina Pitterl, Hofer * Peter Kofler * Josef Steinringer, Reiter

Dankgottesdienst für 25-, 40-, 50- und 60-jähriges Ehejubiläum

Wir möchten unsere Tradition auch heuer fortsetzen, und unsere Jubelpaare aus Sillian, Panzendorf und Tessenberg herzlich einladen.

Liebe Jubelpaare, ihr seid ein Schatz für unsere Pfarren, denn ihr seid Ermutigung für uns, und Zeugen von Gottes durchtragender Liebe.

Als Pfarren freuen wir uns von Herzen mit euch allen, die **im Laufe des Jahres 2026 ihr 25-, 40-, 50- oder 60-jähriges Ehejubiläum** feiern, und wollen gemeinsam mit euch Gott danken. Ein solches Ehejubiläum in Gesundheit miteinander begehen zu können, ist Geschenk und Gnade.

Deshalb laden wir euch bereits jetzt am **Samstag, den 17. Oktober 2026 um 19 Uhr zum festlichen Dankgottesdienst** in die Pfarrkirche Sillian ein. In den vordersten, geschmückten Kirchenbänken wird für euch ein schöner Platz reserviert sein.

Wir laden zu diesem Gottesdienst auch herzlich alle Ehepaare ein, die gerne einen Moment innehalten und auf ihrem gemeinsamen Weg wieder neue Kraft schöpfen und neuen Segen empfangen wollen.

Danach werden wir mit den Jubelpaaren in fröhlicher Runde im Widum zusammensitzen und ein wenig miteinander feiern.

Zum Vorbereiten der Geschenke und der Feier im Widum, bitten wir um verlässliche Anmeldung **bis spätestens Mittwoch, den 7.10.2026**, im Pfarrbüro (Tel. 6319 oder Mail: pfarre.sillian@dibk.at).

Wir freuen uns auf unseren gemeinsamen Gottesdienst und das Fest!

Das Team des Seelsorgeraumes Hochpustertal

***Sprechstunden und Erreichbarkeiten im SR Hochpustertal***

Pfarrprovisor **Paul Salamon**

Tel.: 0676/8730 7809, E-Mail: paul.salamon@dibk.at

Sprechstunde zu den Öffnungsz. u. n. Vereinb., Urlaub ab 28.9.

Mithelfender Priester **Andreas Schätzle**

Tel.: 0676/8730 7876, E-Mail: andreas.schaetzle@dibk.at

Sprechstunde n. Vereinb., Anwesenheit Sept.: 1.-6. u. ab 20.9.

SR-Leiterin **Anita Webhofer**

Tel.: 0676/8730 7889, E-Mail: anita.webhofer@dibk.at

SR-Koordinatorin **Kathrin Reiter**

Tel.: 0676/8730 7877, E-Mail: kathrin.reiter@dibk.at

SR-Jugendleiterin **Lisa Senfter**

Tel.: 0676/8730 7896, E-Mail: lisa.senfter@dibk.at

Pfarrsekretärin u. -koordinatorin **Melanie Duracher**

Tel.: 04842/6319, E-Mail: pfarre.sillian@dibk.at

Öffnungszeiten Pfarrbüro Sillian (ab 14.9., Schulbeginn)

Dienstag und Mittwoch: 8.30–11 Uhr, 1. Donnerstag im Monat 17–18 Uhr;

freitags ist das Pfarrbüro Innervillgraten von 8–10 Uhr geöffnet und unter 04843/5306 telefonisch erreichbar.

Bankverbindungen der Pfarre Sillian

Pfarrkirche: IBAN: AT30 3636 8000 0003 5030

Pfarrpfründe: IBAN: AT 41 3636 8000 0003 5220

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und für Inhalt verantwortlich: Pfarre Sillian; Quellen d. Bilder: image-online, Pfarrarchiv;

Redaktionsschluss Ausgabe Oktober: 16.09.2026

Messbestellungen jederzeit per Mail/Briefeinwurf möglich.

Kontakt

Pfarre Sillian; 9920 Sillian 23, Telefon: 04842/6319; E-Mail:

pfarre.sillian@dibk.at, Web: <https://www.dibk.at/Media/>

Seelsorgeraum/seelsorgeraum-hochpustertal

Mini-Olympiade des SR Hochpustertal

Ein gelungener Start in die Sommerferien!

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen fand am **Freitag, den 10. Juli**, die erste **Mini-Olympiade des Seelsorgeraums Hochpustertal** in Sillian statt.

Insgesamt **60 Ministrant:innen** und **10 Betreuer:innen** verbrachten gemeinsam einen abwechslungsreichen Nachmittag voller Spiel, Spaß und Gemeinschaft. Bereits zu Beginn wurden die Kinder in Teams eingeteilt



und überlegten sich mit viel Kreativität lustige und originelle Gruppennamen. Mit großer Motivation starteten die Mannschaften anschließend in die Olympiade.

Bei bester Stimmung, sommerlicher Musik und viel Begeisterung traten die Teams bei insgesamt zehn abwechslungsreichen Challenges gegeneinander an. Ob bei der Enten-Challenge, dem Wasser-Express, Hoppel-Champion oder Kampf der Giganten – überall waren Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Teamwork und gegenseitiges Anfeuern gefragt. Zwischendurch sorgte ein leckeres **Eis** für die nötige Abkühlung.

Auch ein Schätzspiel durfte nicht fehlen. Mit einer möglichst genauen Schätzung konnten sich die Teams noch wertvolle Zusatzpunkte sichern und bis zum Schluss blieb spannend, welches Team am Ende ganz vorne liegen würde.

Nach den spannenden Wettkämpfen stärkten sich alle gemeinsam bei Frankfurtern mit Semmel und Getränken, bevor die Siegerehrung den feierlichen Abschluss des Nachmittags bildete.

Auch wenn es nicht alle Teams auf das Stockerl ge-

schaft haben, war eines schnell klar: **Gewonnen haben an diesem Tag alle!** Jede Ministrantin und jeder Ministrant durfte als Erinnerung eine goldene Medaille mit nach Hause nehmen. Die drei bestplatzierten Teams wurden zusätzlich mit einem kleinen Preis ausgezeichnet und für ihre tolle Teamleistung geehrt.

Die Mini-Olympiade zeigte einmal mehr, wie wertvoll Gemeinschaft ist. Es wurde miteinander gelacht, angefeuert, mitgefiebert und gefeiert. Gerade diese gemeinsamen Erlebnisse machen das Ministrantenleben aus und stärken den Zusammenhalt über die Pfarren des Seelsorgeraumes hinweg.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt allen Betreuer:innen sowie allen Helfer:innen, die mit viel Einsatz, Zeit und Engagement zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Ohne eure Unterstützung wäre ein solcher Nachmittag nicht möglich gewesen.

Wir wünschen nach hoffentlich erholsame Ferien allen einen guten Start ins neue Schuljahr und freuen uns schon jetzt auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse im Seelsorgeraum Hochpustertal!

Kranzablösen, Spenden, Chronik, Geburtstage

✠ zugunsten **Annakapelle** für Marianne Ebner
von Fam. Alois Schneider 50,- EUR
Stand 21.8.

Vergelt's Gott für die Kranzablöse und die eingegangenen Spenden zugunsten Renovierung Annakapelle!

TAUFEN

In die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden am 4.7. **JOHN** Webhofer, am 25.7. **NIKO** Fürhapter, am 1.8. **FLORA** Lusser, am 8.8. **ELIAS** Klaunzner;



TRAUUNGEN

Den Bund der Ehe schlossen am 18.7. Anna-Maria u. Ludwig Wiedemayr und am 22.8. Melanie u. Christian Wierer;



Ganz herzliche Glück- und Segenswünsche allen Jubilarinnen und Jubilaren des Monats September!





Veranstaltungen im Bildungshaus Osttirol September- Anfang Oktober 2026

Datum	Veranstaltung
Mittwoch, 26.08. 10.00 - 12.00 Uhr	Kirchenschätze in Osttirol entdecken – Wallfahrtskirche St. Korbinian
Mittwoch, 02.09. 10.00 - 12.00 Uhr	Kirchenschätze in Osttirol entdecken – Wallfahrtskirche Maria Schnee in Obermauern
Mittwoch, 09.09. 10.00 - 12.00 Uhr	Kirchenschätze in Osttirol entdecken – Pfarrkirche St. Andrä
Montag, 14.09. 17.00-18.30 Uhr	Kursstart: Klassisches Ballett-Training für Erwachsene – 8 Termine*
Dienstag, 08.45 - 09.30 Uhr	Abenteuer Bibel - Bibel lesen einmal anders
Dienstag, 15.09. 09.30 - 11.00 Uhr	Vortrag: Der Ausbau des Straßennetzes in Osttirol
Mittwoch, 16.09. 09.00 - 10.30 Uhr	Kursstart: Yin und Yang Yoga - 9 Vormittage*
Donnerstag, 17.09. 10.00 - 11.45 Uhr	Kursstart: Heilsames Tanzen - 10 Vormittage*
Donnerstag, 17.09. 18.30 - 20.00 Uhr	Kursstart: Finde deine Balance – Vinyasa Yoga & Yoga Nidra – 7 Abende*
Donnerstag, 17.09. 19.00 Uhr	Wenn's zu Ende geht - was lässt uns hoffen?
Freitag, 18.09. 14.00 - 17.00 Uhr	Wir und die Anderen -Geschichten über soziale Ungleichheiten (Theaterworkshop)*
Montag, 21.09. 08.30 - 09.30 Uhr	Kursstart: Kort.X - ein Fitnessprogramm für Kopf und Körper – 10 Einheiten*
Montag, 21.09. 19.00 - 20.30 Uhr	Zur Mitte tanzen - Kreise ziehen*
Dienstag, 22.09. 09.30 - 11.00 Uhr	Offener Singkreis
ab 22.09. dienstags 15.00 - 16.30 Uhr	Tanzen ab der Lebensmitte
Dienstag, 22.09. 19.00 Uhr	Die USA am Scheideweg - Ursachen und Konsequenzen
Donnerstag, 24.09. 9.00 - 11.00 Uhr	VVT App Schulung*
Donnerstag, 24.09. 17.00 Uhr	Kunst in Kürze - „GERECHT? inGIUSTO! Geschichten über soziale Ungleichheiten“.
Donnerstag, 24.09. 18.00 Uhr	Gemeinsam wirken – Zusammenarbeit stärken*
Freitag, 25.09. 14.00 - 19.00 Uhr	Beginn: TCM-Ernährungslehrgang*
Freitag, 25.09. 19.00 - 21.00 Uhr	Filmband: „Requiem in weiß“ – das würdelose Sterben unserer Gletscher

* Rechtzeitige Anmeldung erforderlich

Weitere Infos zu den einzelnen Veranstaltungen unter:
<https://bho.dibk.at/veranstaltungen> oder telefonisch: 04852 651330

Bildungshaus Osttirol >WhatsApp Gruppe

QR-Code scannen
und 1-2x pro
Woche unsere
Veranstaltungs-
infos direkt aufs
Handy erhalten.*



Bildungshaus Osttirol

*natürlich jederzeit wieder kündbar



Ehrenamtliche Hospizbegleitung



Ausbildung in Osttirol April bis Oktober 2027

„Du zählst, weil Du du bist.
Und du wirst bis zum letzten Augenblick deines Lebens
eine Bedeutung haben.“
(Cicely Saunders)

Informationstermine zur Ausbildung „Ehrenamtliche Hospizbegleitung“

Mittwoch, 2. September 2026 **15–17 Uhr**
Matrei in Osttirol, Wohn- und Pflegeheim, Edenweg 2

Dienstag, 8. September 2026 **15–17 Uhr**
Sillian, Lehrsaal des Roten Kreuzes, Sillian 185h

Donnerstag, 8. Oktober 2026 **19–21 Uhr**
Lienz, Bildungshaus Osttirol, Pfarrgasse 6

**Bei Interesse besuchen Sie bitte EINEN der drei
Informationstermine.**

Die Aufnahmegespräche finden am 9. und 10. Dezember 2026
im Büro der Regionalarbeit der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft in Lienz,
Schleinitzweg 6, statt. (direkt beim Krankenhaus)

Bitte vereinbaren Sie hierfür einen Termin (nach dem Besuch eines
Informationstermins!)

Kontakt

Sie erhalten alle Informationen über den Kurs und das Aufnahme-
verfahren bei den Informationsterminen.

Wenn Sie sich für die Teilnahme interessieren, aber nicht zu einem der
Informationstermine kommen können, wenden Sie sich bitte an Frau
Mag. Angelika Heim, MSc (Leiterin Ehrenamt).

Tiroler Hospiz-Gemeinschaft, Milser Straße 23, 6060 Hall in Tirol,
Tel. 05223 43700-33676, E-Mail: akademie@hospiz-tirol.at

Der Vereinsvorstand der Kinder- und Jugendvolkstumsgruppe lädt alle Trachtenträger:innen aus Heinfels und Umgebung zum gemeinsamen Gottesdienst herzlich ein:

Notburga-Sonntag
13. September 2026,
um 8.30 Uhr in St. Peter und Paul

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!



Einladung zum

Jungscharstart

Gemeinsam spielen, gemeinsam basteln, zu einer Gruppe zusammen wachsen, Gemeinschaft erleben; das und noch viel mehr kannst du in unserer Jungschargruppe erleben.

Wir treffen uns am

Freitag, 25. September 2026
um 14 Uhr im Pfarrheim.

Anmeldung bei Cilli Wieser, 0650/2748858.

Auf dein Kommen freut sich das Jungscharteam.



Herzliche Einladung zur
Pfarrwallfahrt ins Kloster Marienberg
das höchstgelegene Benediktinerstift Europas, in Burgeis
(Vinschgau), am Freitag, 11. September 2026



Programm: Abfahrt 5.15 Uhr bei Auto Bodner, Frühstückspause, Wallfahrtsmesse, Kirchenführung mit Museumsbesichtigung, Mittagessen, nachmittags: Weiterfahrt zum Reschensee und Heimreise;

Beitrag: 63,- EUR inkl. Kirchenführung u. Museum

Anmeldung bei Cilli Wieser 0650/2748858, Platzreservierung bei Anmeldung

Der Kath. Familienverband, der Tiroler Seniorenbund - Ortsgruppe Sillian und Pfr. Paul freuen sich auf eure Teilnahme!



„Pflege das Leben!“

Säulen der Gesundheit nach Hildegard von Bingen

Vortrag mit Ursula Klammer

Seit Jahrhunderten geht von der heiligen Hildegard (1098-1179) eine ungebrochene Faszination aus. Ihre Schriften, Lieder und heilkundlichen Empfehlungen spiegeln in einzigartiger Weise ihre visionäre Begabung und ihre lebendige Verbundenheit mit Gott, der Schöpfung und den ihr anvertrauten Menschen wider.

Die Theologin und Buchautorin Ursula Klammer beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der mutigen und vielseitig begabten Äbtissin, die gerade auch für unsere Zeit nützliche und leicht umsetzbare Tipps in Sachen Gesundheit, Ernährung und Lebensgestaltung bereithält.



Montag, 28. September 2026

19:30 Uhr | Pfarrsaal

9932 Innervillgraten; Gasse 72

Das Kath. Bildungswerk Außer- und Innervillgraten laden herzlich ein!

Bei der Veranstaltung liegen auch Bücher von Ursula Klammer zum Erwerben und Signieren auf.



JETZT BEWERBEN!

Dekanats-Jugendleiter:in

Dekanat Sillian
10 Wochenstunden

Kontakt: bewerbung@dibk.at



Ostermorgen oder Glaubensdämmerung?

Das Kreuz ragt in einen dunklen, wolkenverhangenen Himmel. Wie es die Evangelisten Matthäus, Markus und Lukas in ihren Passionserzählungen berichten: „Von der sechsten Stunde an war Finsternis über dem ganzen Land bis zur neunten Stunde“ (Matthäus 27,45). Doch die Dunkelheit wird schon verdrängt: Noch schwach, aber deutlich sichtbar geht die Sonne auf: das Licht des Ostermorgens. Bald wird das Kreuz umstrahlt von der Herrlichkeit des neuen Lebens. Oder sehen wir auf dem Foto die Abenddämmerung des christlichen Glaubens. Geht das Licht des Ostermorgens unter, da der Glaube an die Auferstehung mehr und mehr schwindet? Bleibt zurück die Dunkelheit, das trübe Zwielflicht von Leid und Tod?



Foto: BuH/picture alliance/Shotshop | Birgit Reitz-Hofman

Die Kirchen feiern im September das Fest Kreuzerhöhung. Aber nicht, weil das Kreuz über die Liebe, der Tod über das Leben gesiegt hätte. Auch wenn das Kreuz im Zentrum des christlichen Glaubens steht, ist es das überwundene Kreuz. Das oft schwere Kreuz des Lebens, das Menschen tragen müssen, trägt Gott mit. Es bleibt schwer, doch schwerer als das Kreuz wiegt die Hoffnung auf das Leben und die Liebe. Das wünsche ich uns allen.

Quelle: www.pfarrbrief.de

Das Ewige Licht brennt zur Ehre Gottes und zum Segen

Woche vom 31.08.2026 bis 06.09.2026

Sillian	für * Maria Burger * Leb. u. Verst. d. Fam. Walder, Maurer
Arnbach	für * Fam. Rainer u. Fam. Kalchschmid
H/St. Peter	für * Paula Bachlechner
H/St. Anton	für * Josef Rainer
Tessenberg	für * Barbara Bachmann

Woche vom 07.09.2026 bis 13.09.2026

Sillian	für * Isidor Wieser * Anton Gesser * Leb. u. Verst. d. Fam. Huber
Arnbach	für * Paula Pranter, Gretler
H/St. Peter	für * Klaus Obristhofer u. Maria u. Karl Leiter * Hermann u. Peter Webhofer u. Heinz Golmayer
H/St. Anton	für * Maria, Klaus und Horst Geiler
Tessenberg	für * Fam. Herrnegger, Maurer

Woche vom 14.09.2026 bis 20.09.2026

Sillian	für * Anna Mair, Frächter * Aloisia Kraler, Asthof * Leb. u. Verst. d. Fam. Schneider u. Fam. Annewanter u. Stefanie Nonn
Arnbach	für * Fam. Palla u. Fam. Weitlaner
H/St. Peter	für * Heinrich, Maria, Josef jun. u. sen. Stallbaumer
H/St. Anton	für * Josef Kraler, Lotterhofer
Tessenberg	für * Fam. Bachmann, Pangerl

Woche vom 21.09.2026 bis 27.09.2026

Sillian	für * Martha u. Anton Fürhapter
H/St. Peter	für * Marianna u. Johann Kofler, Schlossmühle, Natalie Mitteregger, Kaplan Johann „Jonny“ Huber
Tessenberg	für * Erika u. Anton Pitterl



„Jetzt beginnt der Ernst des Lebens“, heißt es. Was ist der „Ernst des Lebens“? Versteckt er sich im Deutsch- oder Mathematikunterricht? Vor oder hinter dem Lehrerpult? Kann man ihn von der Tafel wischen? Hat die Freundin ihn schon entdeckt, oder vielleicht der neue Tischnachbar?

Mit der Einschulung oder dem Beginn des neuen Schuljahres beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Altes wird zurückgelassen, Neues wird vertraut. Doch Gott bleibt in seiner Liebe gleich und kommt mit.

Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Schuljahr.

Bei den Schuleröffnungsgottesdiensten bitten wir gemeinsam um Gottes Segen!